

	<p>Objekt: Gallienus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 04226</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Panzerbüste des Gallienus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.  
Rückseite: Iupiter steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l., auf einem Podest (cippus), der die Aufschrift "IMP / C E S" trägt. Er hält in der l. Hand einen nach oben gerichteten Speer und in der r. eine Victoria.

## Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt  
Maße: Gewicht: 3.22 g; Durchmesser: 20-23 mm;  
Stempelstellung: 1 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	257-258 n. Chr.
	wer	
	wo	Köln
Hergestellt	wann	257-258 n. Chr.
	wer	
	wo	Lyon
Beauftragt	wann	
	wer	Valerian (200-260)
	wo	

Beauftragt	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

## Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, (1941) 19 Nr. 24 (Köln, 1. Periode 2. Emission, 257-258 n. Chr.)..
- MIR 36 Nr. 870 d (Köln, 1b. Emission, 257-258 n. Chr.).
- RIC V-1 Nr. 21 (Lugdunum, 258 n. Chr.).